

## **Zusammenarbeit zwischen Kaiser-Karl Klinik und vfb**

Die inzwischen über 15-jährige Kooperation zwischen beiden Institutionen ermöglicht eine enge Verzahnung zwischen stationärer Rehabilitation und ambulantem Rehabilitationssport.

In der Kaiser-Karl-Klinik werden Patienten mit orthopädischen Erkrankungen sowie mit Erkrankungen aus dem Bereich der Geriatrie und der Inneren Medizin behandelt. In dieser Frühphase des Rehabilitationsprozesses werden die Patienten sehr eng von den Mitarbeitern der verschiedenen Fachabteilungen begleitet. Das in der Klinik erarbeitete Niveau können die Patienten im Anschluss durch die Teilnahme am ambulanten Rehabilitationssport beim Verein für Behindertensport Bonn/Rhein-Sieg e.V. (vfb) erhalten und weiter ausbauen. Dabei bietet der vfb auch in der Kaiser-Karl Klinik selbst vor allem für Patienten mit orthopädischen Erkrankungen geeignete Gruppen an.

Auf der anderen Seite lernen auch die Teilnehmer der ambulanten Sportgruppen des vfb, die bisher noch keine stationäre Reha benötigten, die Kaiser-Karl-Klinik kennen. Falls dann doch einmal eine stationäre Rehabilitation notwendig werden sollte, kennen die Patienten schon die Einrichtung und können in einem bekannten und vertrauten Umfeld ihren stationären Aufenthalt absolvieren und im Anschluss wieder in die ambulanten Sportgruppen des vfb zurückwechseln.

Durch die Kooperation zwischen den beiden Institutionen kann eine reibungslose Rehabilitation sowohl im stationären wie auch im dezentralen ambulanten Bereich gewährleistet werden. Als Dankeschön weist der vfb jetzt auf seinem neuen Fahrzeug auf diese langjährige hervorragende Partnerschaft hin, die sich zum Wohle der Patienten durch den unkomplizierten Austausch und die Bereitstellung von Leistungen und Räumlichkeiten auszeichnet.

Weitere Informationen zu Kooperations- und Sponsoringmöglichkeiten gibt es beim vfb, Hans-Böckler-Straße 16 in 53225 Beuel, unter Telefon 0228-403670 oder per Emailanfrage an [info@vfb-bonn.de](mailto:info@vfb-bonn.de)